

N. Gregory Mankiw/Mark P. Taylor

Grundzüge der Volkswirtschaftslehre

7., überarbeitete Auflage

Ins Deutsche übertragen von
Marco Herrmann, Christian Müller,
Diana Püpflichhuysen

2018

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

Die Verfasser	V
Die Bearbeiter der deutschen Auflage	VII
Vorwort der deutschen Bearbeiter zur 7. Auflage	IX
Inhaltsübersicht	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Hinweise zur Verwendung des Arbeitsbuches	XXV
Online-Material	XXVII
Hinweise für den Benutzer	XXVIII

Teil 1 Einführung in die Volkswirtschaftslehre

1	Was ist Volkswirtschaftslehre?	1
1.1	Die Wirtschaft und die Wirtschaftsordnung	1
1.2	Wie Menschen Entscheidungen treffen	3
1.3	Wie Menschen zusammenwirken	8
1.4	Wie die Volkswirtschaft insgesamt funktioniert	12
1.5	Fazit	17
2	Denken wie ein Volkswirt	23
2.1	Ökonomische Methodologie	23
2.2	Der Volkswirt als Wissenschaftler	26
2.3	Der Volkswirt als Politikberater	35
2.4	Warum sich Volkswirte widersprechen	36
	Anhang Kapitel 2	
	Grafische Darstellungen und die Instrumente der Volkswirtschaftslehre: Ein kurzer Überblick	42

Teil 2 Angebot und Nachfrage: Wie Märkte funktionieren

3	Die Marktkräfte von Angebot und Nachfrage	59
3.1	Die Annahmen des Marktmodells	59
3.2	Nachfrage	62
3.3	Angebot	69
3.4	Angebot und Nachfrage zusammen	76
3.5	Fazit: Wie Preise Ressourcen zuteilen	86
4	Elastizität und ihre Anwendungen	95
4.1	Die Preiselastizität der Nachfrage	95
4.2	Andere Nachfrageelastizitäten	106
4.3	Die Preiselastizität des Angebots	109
4.4	Anwendungsfälle für Elastizität von Angebot und Nachfrage ...	118

5	Hintergründe zur Nachfrage: Die klassische Theorie der Konsumentscheidung	127
5.1	Das mikroökonomische Standardmodell	127
5.2	Budgetbeschränkung: Was der Konsument sich leisten kann	130
5.3	Präferenzen: Was der Konsument will	137
5.4	Optimierung: Was der Konsument wählt	145
5.5	Der verhaltensökonomische Blick auf das Konsumentenverhalten	164
6	Hintergründe zum Angebot: Unternehmen in Wettbewerbsmärkten	173
6.1	Kosten und Opportunitätskosten	173
6.2	Produktion und Kosten	175
6.3	Verschiedene Kostenarten	179
6.4	Kurzfristige und langfristige Kosten	187
6.5	Skalenerträge	190
6.6	Was ist ein Wettbewerbsmarkt?	194
6.7	Gewinnmaximierung und die Angebotskurve des Unternehmens bei vollständiger Konkurrenz	198
6.8	Die Marktangebotskurve bei vollständiger Konkurrenz	210
6.9	Fazit	216
Teil 3	Märkte, Effizienz und Wohlfahrt	
7	Konsumenten, Produzenten und die Effizienz von Märkten	225
7.1	Konsumentenrente	226
7.2	Produzentenrente	234
7.3	Markteffizienz	239
7.4	Fazit	245
8	Angebot, Nachfrage und wirtschaftspolitische Maßnahmen	251
8.1	Preiskontrollen	251
8.2	Steuern	259
8.3	Subventionen	267
8.4	Fazit	270
Teil 4	Die Ökonomik des öffentlichen Sektors	
9	Das Steuersystem und die Kosten der Besteuerung	275
9.1	Steuern und Effizienz	275
9.2	Der Nettowohlfahrtsverlust der Besteuerung	276
9.3	Administrative Kosten der Steuererhebung	287

9.4	Die Ausgestaltung des Steuersystems	288
9.5	Steuern und Gerechtigkeit	290
9.6	Fazit	296

Teil 5 Ineffizienz von Märkten

10	Öffentliche Güter, Allmendegüter und meritorische Güter	303
10.1	Die verschiedenen Arten von Gütern	304
10.2	Öffentliche Güter	306
10.3	Allmendegüter	312
10.4	Meritorische Güter	315
10.5	Fazit	319
11	Externalitäten und Marktversagen	323
11.1	Externalitäten	323
11.2	Externe Effekte und Ineffizienz der Märkte	326
11.3	Private Lösungen bei externen Effekten	333
11.4	Politische Maßnahmen gegen Externalitäten	337
11.5	Öffentlich-private Maßnahmen gegen Externalitäten	344
11.6	Staatsversagen	347
11.7	Fazit	354
12	Informations- und Verhaltensökonomik	361
12.1	Abweichung von der Annahme vollkommener Information: Informationsökonomik	362
12.2	Abweichungen von der Annahme rationalen Verhaltens: Verhaltensökonomik	370
12.3	Fazit	375

Teil 6 Unternehmensverhalten und Marktstrukturen

13	Die Produktionsentscheidung des Unternehmens	381
13.1	Isoquanten und Isokostenlinien	381
13.2	Die Minimalkostenkombination	387
13.3	Fazit	390
14	Marktstrukturen I: Monopol	395
14.1	Unvollständige Konkurrenz	395
14.2	Warum Monopole entstehen	396
14.3	Wie Monopole Produktions- und Preisentscheidungen treffen	401
14.4	Wohlfahrtseinbußen durch Monopole	409

14.5	Preisdifferenzierung	413
14.6	Wirtschaftspolitische Maßnahmen gegen Monopole	419
14.7	Fazit: Die Verbreitung von Monopolen	423
15	Marktstrukturen II: Monopolistische Konkurrenz	431
15.1	Wettbewerb mit unterschiedlichen Produkten	432
15.2	Werbung und Markenbildung	440
15.3	Bestreitbare Märkte	445
15.4	Fazit	446
16	Marktstrukturen III: Oligopol	453
16.1	Märkte mit nur wenigen Anbietern	453
16.2	Die Spieltheorie und die Ökonomik der Kooperation	461
16.3	Eintrittsbarrieren auf Oligopolmärkten	475
16.4	Wirtschaftspolitische Maßnahmen gegen Oligopole	477
16.5	Fazit	481
Teil 7	Faktormärkte	
17	Arbeitsmarktökonomik	487
17.1	Die Arbeitsnachfrage	488
17.2	Das Arbeitsangebot	493
17.3	Gleichgewicht auf dem Arbeitsmarkt	499
17.4	Andere Arbeitsmarkttheorien	502
17.5	Einkommensunterschiede	509
17.6	Die ökonomischen Aspekte der Diskriminierung	513
17.7	Sonstige Produktionsfaktoren: Boden und Kapital	519
17.8	Ökonomische Rente	522
17.9	Fazit	524
Teil 8	Ungleichheit	
18	Einkommensungleichheit und Armut	533
18.1	Die Messung der Ungleichheit	534
18.2	Die politische Philosophie der Einkommensumverteilung	547
18.3	Politische Maßnahmen zur Armutsbekämpfung	553
18.4	Fazit	558

Teil 9 Handel

19	Interdependenz und Handelsvorteile	565
19.1	Die Produktionsmöglichkeitenkurve	565
19.2	Produktionsmöglichkeiten und Handel	572
19.3	Das Prinzip des komparativen Vorteils	579
19.4	Die Bestimmungsfaktoren des Außenhandels	584
19.5	Gewinner und Verlierer des Außenhandels	586
19.6	Handelsbeschränkungen	592
19.7	Fazit	604
	Prolog zur Makroökonomik	613

Teil 10 Makroökonomische Daten

20	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	621
20.1	Einkommen und Ausgaben einer Volkswirtschaft	622
20.2	Die Messung des Bruttoinlandsprodukts	624
20.3	Die Bestandteile des BIP	628
20.4	Reales versus nominales BIP	632
20.5	Die Grenzen des BIP als Wohlstandsmaß	637
20.6	Fazit	641
21	Die Messung der Lebenshaltungskosten	649
21.1	Der Verbraucherpreisindex	650
21.2	Inflationsbereinigung von ökonomischen Größen	659
21.3	Fazit	664

Teil 11 Die realökonomische Entwicklung auf lange Sicht

22	Produktion und Wachstum	669
22.1	Das Wirtschaftswachstum rund um die Welt	670
22.2	Die Bestimmungsgrößen der Produktivität und die Rolle der Produktivität für das Wachstum	673
22.3	Wachstumstheorien	677
22.4	Wirtschaftswachstum und staatliche Politik	687
22.5	Fazit	697
23	Arbeitslosigkeit	703
23.1	Die Erfassung von Arbeitslosigkeit	704
23.2	Arbeitsplatzsuche	714
23.3	Strukturelle Arbeitslosigkeit	717
23.4	Die Kosten der Arbeitslosigkeit	726
23.5	Fazit	729

Teil 12 Zinssätze, Geld und Preise auf lange Sicht

24	Sparen, Investieren und das Finanzsystem	735
24.1	Finanzinstitutionen	736
24.2	Sparen und Investieren in der nationalen Einkommensrechnung	746
24.3	Der Kreditmarkt	750
24.4	Fazit	759
25	Grundlagen der Finanzierung	765
25.1	Der Barwert: Ein Maß für den Zeitwert des Geldes	766
25.2	Der Umgang mit Risiko	768
25.3	Vermögensbewertung	775
25.4	Fazit	779
26	Finanzmarktthemen	785
26.1	Der Markt für Subprime-Hypothekendarlehen	785
26.2	Die Verbriefung von Vermögenswerten	787
26.3	Neue Finanzinstrumente	789
26.4	Die Effizienzmarkthypothese in der (Finanz-)Krise	793
26.5	Fazit	799
27	Das monetäre System	803
27.1	Die Bedeutung des Geldes	804
27.2	Die Rolle von Zentralbanken	809
27.3	Banken und das Geldangebot	813
27.4	Die geldpolitischen Instrumente der Zentralbank	820
27.5	Fazit	827
28	Geldmengenwachstum und Inflation	833
28.1	Die klassische Inflationstheorie	834
28.2	Die Kosten der Inflation	847
28.3	Fazit	855

Teil 13 Die Makroökonomik der offenen Volkswirtschaft

29	Grundsätzliches über die offene Volkswirtschaft	861
29.1	Die internationalen Güter- und Kapitalströme	862
29.2	Die Preise für internationale Transaktionen: Nominale und reale Wechselkurse	869
29.3	Eine Erklärung der Wechselkursbestimmung: Die Kaufkraftparitätentheorie	872
29.4	Fazit	878

30	Eine makroökonomische Theorie der offenen Volkswirtschaft	883
30.1	Das Angebot an und die Nachfrage nach Kreditmitteln und Devisen	884
30.2	Das Gleichgewicht in der offenen Volkswirtschaft	889
30.3	Wie wirtschaftspolitische Maßnahmen und sonstige Ereignisse eine offene Volkswirtschaft beeinflussen	892
30.4	Fazit	901
Teil 14	Kurzfristige wirtschaftliche Schwankungen	
31	Konjunkturzyklen	907
31.1	Trendwachstum	908
31.2	Ursachen für Konjunkturzyklen	916
31.3	Konjunkturmodelle	919
31.4	Fazit	927
32	Keynes, Keynesianer und die IS-LM-Analyse	933
32.1	Das Keynesianische Kreuz	934
32.2	Der Multiplikatoreffekt	938
32.3	Die IS- und die LM-Kurve	945
32.4	Das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht im IS-LM-Modell	949
32.5	Vom IS-LM-Modell zur aggregierten Nachfragekurve	956
32.6	Fazit	959
33	Gesamtwirtschaftliche Nachfrage und gesamtwirtschaftliches Angebot	965
33.1	Drei wichtige Befunde zu den konjunkturellen Schwankungen ..	965
33.2	Zur Erklärung von kurzfristigen konjunkturellen Schwankungen	967
33.3	Die aggregierte Nachfragekurve	970
33.4	Die aggregierte Angebotskurve	975
33.5	Zwei Ursachen von kurzfristigen Wirtschaftsschwankungen ...	987
33.6	Fazit	994
34	Der Einfluss von Geldpolitik und Fiskalpolitik auf die gesamtwirtschaftliche Nachfrage	1001
34.1	Wie die Geldpolitik auf die gesamtwirtschaftliche Nachfrage wirkt	1002
34.2	Der Einfluss der Fiskalpolitik auf die gesamtwirtschaftliche Nachfrage	1013
34.3	Der Einsatz der Geld- und Fiskalpolitik zur Stabilisierung der Volkswirtschaft	1016
34.4	Fazit	1021

Inhaltsverzeichnis

35	Inflation und Arbeitslosigkeit als kurzfristige Alternativen	1027
35.1	Die Phillips-Kurve	1028
35.2	Verschiebungen der Phillips-Kurve: Die Rolle von Erwartungen	1032
35.3	Die langfristig senkrecht verlaufende Phillips-Kurve: Ein überzeugendes Argument für die Unabhängigkeit der Zentralbank . .	1042
35.4	Verschiebungen der Phillips-Kurve: Zur Rolle von Angebotschocks	1045
35.5	Die Kosten einer Senkung der Inflationsrate	1047
35.6	Das Inflationsziel	1053
35.7	Fazit	1055
36	Angebotspolitik	1061
36.1	Verschiebungen der aggregierten Angebotskurve	1061
36.2	Angebotspolitische Maßnahmen	1067
36.3	Fazit	1077
Teil 15 Internationale Makroökonomik		
37	Gebiete mit einheitlicher Währung und die Europäische Währungsunion	1081
37.1	Der Euro	1081
37.2	Der europäische Binnenmarkt und der Euro	1083
37.3	Vorteile und Kosten einer Gemeinschaftswährung	1085
37.4	Die Theorie optimaler Währungsräume	1090
37.5	Ist Europa ein optimaler Währungsraum?	1094
37.6	Fiskalpolitik und Währungsunion	1100
37.7	Fazit	1106
38	Die Finanzkrise und die Staatsverschuldung in Europa	1113
38.1	Die Finanzkrise	1113
38.2	Die Schuldenkrise in Europa	1125
38.3	Die eingeleitete Sparpolitik	1131
38.4	Fazit	1137
	Glossar	1143
	Fachbegriffe Deutsch-Englisch	1163
	Stichwortverzeichnis	1171